

Infobrief Nr. 2

Schulleitung Solitude-Gymnasium | 21.12.2022



☎ 0711/216 91905

☎ 0711/216 91890

Solitude.Gymnasium@Stuttgart.de

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Kollegium,

die wohlverdienten Weihnachtsferien haben begonnen. Dass es dieses Jahr drei Wochen sind, ist außergewöhnlich und ich hoffe, alle können sie gut nutzen, um sich zu erholen und zur Ruhe zu kommen. Gerade die Zeit zwischen den Herbst- und Weihnachtsferien ist besonders intensiv, denn viele Klassenarbeiten müssen geschrieben und korrigiert werden. Intensiv und ereignisreich waren diese Wochen auch deshalb, weil vieles wieder möglich war, was eine Schulgemeinschaft lebendig macht: Fahrten nach Indien und Frankreich, Benefiz- und Adventskonzert, Exkursionen, SMV-Aktionen, ein wunderschöner Weihnachtsgottesdienst zum Jahresabschluss oder auch der Vorlesewettbewerb. Damit all diese Veranstaltungen gelingen, bedarf es dem Engagement vieler Beteiligter aus der Eltern- Schüler- und Lehrerschaft. Dafür sind wir sehr dankbar! Auch die täglichen



Aula bis auf den letzten Platz besetzt – die Schulgemeinschaft feiert Weihnachtsgottesdienst

Begegnungen und Gespräche mit allen am Schulleben Beteiligten konnten wieder selbstverständlich stattfinden, was wir wohl nach den letzten Jahren wieder neu zu schätzen gelernt haben. Dennoch sind die Auswirkungen von Corona noch zu spüren. Eine Erkältungswelle unter Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften hat uns einmal mehr Grenzen aufgezeigt. Klassen waren teils nur noch halb besetzt und aufgrund Krankheit von Lehrkräften oder deren Kinder konnte der Unterrichtsentfall durch das restliche Kollegium kaum mehr kompensiert werden. Für die unermüdliche Arbeit der Vertretungsplaner möchte ich an dieser Stelle herzlich danken.

Wir wünschen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest, und für das neue Jahr Glück und vor allem Gesundheit, verbunden mit dem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und das gute Miteinander.

In diesem Sinne grüße ich Sie und euch herzlich,

Susanne Schwahn, Schulleiterin

1. PERSONALIA

Schulsozialarbeiterin Frau Gaus geht neue Wege

Nach vier Jahren zuverlässigen Dienst an unserer Schule hat uns Frau Gaus mit Beginn der Weihnachtsferien verlassen. Schon länger betreut sie neben dem „Solitude“ auch die Rappachschule. Wir bedauern ihren Weggang sehr, war sie doch für die gesamte Schulgemeinschaft eine unerlässliche Stütze, die viel Herzblut in ihre Arbeit steckte. Veranstaltungen im Unterricht, Ausflüge, Pausenaktionen, Beratungsgespräche, Begleitung von Kindern und Familien in schwierigen Situationen, das alles erledigte sie mit einem hohen Anspruch an Professionalität. Es gelang es ihr, auch dank ihrer freundlichen Art, das nötige Vertrauen zu Hilfesuchenden aufzubauen, um ihnen so passende Hilfestellung zu geben. Wir bedanken uns bei Frau Gaus sehr herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Schule und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!



2. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

SMV gestaltet aktiv mit

Ab Freitag, den 21.11.2022 verbrachte die SMV das jährlich stattfindende SMV-Wochenende in der Jugendherberge Tübingen. Ziel war es, spannende Ideen und Projekte für das kommende Schuljahr zu planen. Nach produktiven Arbeitsphasen, durfte natürlich auch das Abendprogramm nicht zu kurz kommen! Neben einer Nachtwanderung, verbrachten wir den Abend gemütlich mit einigen Runden Werwolf. Die SMV konstituierte wieder verschiedene Arbeitskreise, die das Ziel haben, verschiedene Aktionen und Veranstaltungen für unsere Schulgemeinschaft durchzuführen: Benefiz-AK, Event-AK, Gute-Taten-AK, Gesund-Woche-/ Schülercafé-AK, Sport-AK, Schwoof-AK. Einige Sitzungen haben bereits gute Ideen oder Aktionen hervorgebracht, die entweder in der Planung sind (siehe Terminankündigungen) oder sogar schon umgesetzt wurden. An erster Stelle ist da natürlich die Benefiz-Show zu nennen, die ein voller Erfolg war (siehe Bericht unten). Gerade zur Weihnachtszeit hat der Gute-Taten-AK seinem Namen alle Ehre gemacht.



Eine kleine Nikolausüberraschung für Flüchtlingskinder

Leider sind in Stuttgart noch immer knapp 250 Kinder in Notunterkünften untergebracht. Um diesen eine kleine Freude an Nikolaus zu bereiten, hatte der Gute-Taten-AK der SMV des Solitude-Gymnasiums in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz zu einer kleinen Spenden-Aktion aufgerufen - und wurde freudig überrascht! Die Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte des Solitude-Gymnasiums haben insgesamt 170 liebevoll verpackte Weihnachtstüten mit Schokolade, Plüschtieren und anderen kleinen Geschenken vorbereitet und abgegeben! Abgeholt vom Deutschen Roten Kreuz, konnten sie am 06.12. an die Kinder verteilt werden und haben sicherlich für das eine oder andere Lächeln gesorgt. Für die



Großzügigkeit der Schulgemeinschaft unseren herzlichen Dank! (Sf)

Nepal-Projekt



Seit vielen Jahren unterstützt das Solitude-Gymnasium in der Vorweihnachtszeit das „Haus der Hoffnung“ von Ellen Dietrich in Nepal. Dabei verkauft das Schüler/innen- und Lehrer/innenteam um Religionslehrerin Susanne Heldmaier im Dezember selbstgemachte Weihnachtskarten aus Nepal. Der Erlös aus dem Verkauf sowie die zusätzlichen Spenden kommen diesem Herzensprojekt zu Gute. Jedes Jahr im Weihnachtsgottesdienst am letzten Schultag wird der Erlös bekanntgegeben. Dieses Jahr

sind 2901 Euro zusammengekommen. Vielen Dank an die vielen Käufer/innen und Spender/innen, die die Unterstützung dieses Projektes erst möglich machen. (Fi)

3. SCHUL- UND UNTERRICHTSENTWICKLUNG

Projekttag 2023

Es ist vermutlich schwer vorstellbar, aber kurz vor Weihnachten laufen am SG bereits die Planungen für die Gestaltung der letzten Tage am Schuljahresende. Wir möchten den Schülerinnen und Schülern diesmal die Möglichkeit geben, sich im Rahmen von Projekttagen abseits des alltäglichen Unterrichts und der üblichen Unterrichtsfächer einem Thema zu widmen. Kreativ, sportlich, musikalisch, technisch, kulinarisch oder z.B. handwerklich – im Prinzip sind Projektideen aus den verschiedensten Bereichen denkbar. Daher möchten wir neben den Lehrkräften ausdrücklich auch Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 bis KS1 sowie Eltern ermutigen, ein Projekt anzubieten. Durch ein Projekt sollten an den drei Projekttagen (Mittwoch 19.07. bis Freitag 21.07.) jeweils ca. vier Stunden (d.h. 5 Unterrichtsstunden) abgedeckt sein. Die Zeiteinteilung kann flexibel erfolgen, vornehmlich sollte aber am Mittwoch und Freitag der Unterrichtsvormittag genutzt werden, da am Mittwochnachmittag Lehrerkonferenzen im Schulhaus stattfinden und für Freitag traditionell das Schulfest geplant ist. Falls kostenpflichtige Projekte angeboten werden, sollten die Kosten für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler maximal 20€ betragen. Sollte der zeitliche Aufwand für Einzelne zu groß ist, können natürlich auch mehrere Personen (Schüler bzw. Eltern) gemeinsam ein Projekt anbieten. Sicherlich passt auch nicht jedes Angebot für alle Altersgruppen. Organisatorisch wäre es jedoch sehr hilfreich, wenn pro Projekt ca. 15-20 Schülerinnen und Schüler aus möglichst vielen Klassenstufen teilnehmen könnten. Besonders freuen wir uns, wenn sich aus dem Angebot ein Beitrag für das Schulfest am Freitag ergibt. So könnten die Besucher interessante Einblicke in die Arbeit der verschiedenen Projektgruppen gewinnen.

Die Meldung eines Projektvorschlags kann über ein Formular erfolgen, dass zum Wiederbeginn des Unterrichts ab 09.01.2023 über die Homepage bereitgestellt wird. Den fertigen Vorschlag bitte bis Freitag, 24.03.2023 direkt an steffen.engert@stuttgart.de senden. Die Projektwahlen der Schülerinnen und Schüler sind für die Zeit nach den Osterferien geplant. Weitere Informationen folgen im neuen Jahr. Falls Unterstützung bei der Organisation benötigt wird oder noch Fragen offen sind, dürft ihr euch bzw. dürfen Sie sich gerne an mich wenden. (En)

4. VERANSTALTUNGEN

Benefiz-Show voller Erfolg: 1025 Euro Spende für die Deutsche Krebshilfe!



Nach einer zweijährigen, Corona-bedingten Pause konnte dieses Jahr die Benefiz-Show des Solitude-Gymnasiums endlich am wieder 30. November 2022 stattfinden. Dieses von der SMV organisierte Event ist bei uns Tradition und gibt sowohl Schülerinnen und Schülern, als auch AGs und Lehrkräften die Möglichkeit ihre Talente für einen guten Zweck vor einem Publikum aufzuführen.

Auftakt des Abends war das Lied „You broke me first“, von Süleyman Eys aus

der KS1. Darauf folgten eine Reihe von bunten Aufführungen, wie zum Beispiel der Auftritt der Percussion-AG unter der Leitung von Frau Wheatman oder das Lied „Lemon Tree“, gesungen von Luna Bühner, Idil Ulrich, Matty Mboup und Aureila Pfister aus der 6d. Auch überzeugte das Orchester dirigiert von Frau Vollmer. Besonders erfreute sich das Publikum an der Darbietung von Keerthana und Yazhini Vasanth aus der 6a und 5a, welche einen indischen Tanz vorzeigten. Sicherlich sorgten Anton Dujmic (10c), Anton Buchholz (KS1), Frau Linder und Herr Thiel beim Publikum für große Begeisterung durch eine gelungene Backstreetboys-Einlage. Der Abend endete mit dem Lied „Come

Back Home“ von Rafael Hagel und Hanna-Maria Hartmann aus der KS2.

Die gesammelten Spenden wurden an die Deutsche Krebshilfe gespendet, welche unter dem Motto „Helfen, Forschen, Informieren“ Projekte fördern, um betroffene Krebspatienten zu unterstützen. Ingesamt kamen an diesem Abend 1025€ zusammen. Die SMV möchte sich hiermit nochmal herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern für die Großzügigkeit bedanken! (Thea Konrad, KS1)



Adventskonzert stimmt auf Weihnachten ein

Am 8.12 konnte endlich wieder das traditionelle Adventskonzert stattfinden, welches Thea Konrad und Jonathan Krieg perfekt moderierten. Der Abend begann mit dem Stück „La Rejouissance“ („Die Freude“) von Georg Friedrich Händel, das genauso wie das darauffolgende Stück, ein Medley aus dem Film „Fluch der Karibik“ vom Kammerorchester gespielt wurde. Ein Kontrast dazu bot die erste Percussion-Gruppe, die erst seit Anfang des Schuljahres zusammenspielt und das Publikum mit den



Liedern „Elefanten-Mix“ und „Toro“ nach Afrika entführte. Eine Premiere gab es für die Streicherklasse 5, welche „Lieber guter Nikolaus“ vorspielte – ihr erstes Lied, bei dem die Musizierenden sowohl streichen wie auch Tonhöhen greifen mussten. Zusammen mit der Streicherklasse 6 spielten sie unter der Leitung von Frau Vollmer und Herr Tödtmann auch „Morgen kommt der Weihnachtsmann“. Als nächstes wurde ein Gemeinschaftsprojekt gezeigt. Dafür hatten Schülerinnen und Schüler aus der Klasse 8a den Refrain des Maroon 5-Songs „She will be loved“ umgeschrieben. Das daraus entstandene Lied „Winter ist da“ und das Lied „Weihnachtsmann? -Lässiger Job“ trug der Unterstufenchor vor. Danach konnte man sich in den Bann des traditionellen englischen Weihnachtslieds „Twelve days of Christmas“ ziehen lassen, welches die Klassen 6a und 6d vorsangen. Anschließend gab es die zweite Afrikareise an diesem Abend mit einem Abstecher nach Brasilien und einem spontanen Einsatz unserer Lehrerin Frau Funk, welche sich dazu bereit erklärte, beim Samba einen Schüler zu vertreten. Außer dem Samba spielte die 2. Percussion-Gruppe, welche schon 2

Jahre zusammenspielt, noch die Stücke „Gigbo“, „Aqelo“ und „Barulo“. Klassisch ging es weiter mit dem Schüler-Eltern-Lehrerchor, welcher von Frau Vollmer am Klavier begleitet wurde und die Stücke „Fields of Gold“, „Verleih und Frieden“ und „Carol of the bells“ sang. Den Abschluss machte die Schul-Band; sie spielte die modernen Weihnachtssongs „Jingle Bell Rock“ und „Santa Claus is coming to town“. Zum Ausklang richtete Schulleiterin Susanne Schwahn noch das Wort an die Schüler und sprach ein großes Dankeschön an diese, genauso wie an die Technik, die Musiklehrer Frau Wheatman, Frau Vollmer, Herrn Tödtmann und Herrn Sorg aus. Das gesamte Konzert war wunderschön und ein voller Erfolg! Im Anschluss gab es die Möglichkeit, danach noch ins Gespräch zu kommen, da der Schulverein Glühwein, Punsch und die restlichen Artikel vom Weihnachtsmarkt verkaufte. (Anna Strunk, KS1)



Black Christmas Friday

– unter diesem provozierenden Titel stand der diesjährige Weihnachtsgottesdienst. Die Schülerinnen und Schüler des Kurses Katholische Religion des Abiturjahrganges haben diesen Gottesdienst gestaltet und zeigten mit ihrem Engagement, dass Religionsunterricht über das Klassenzimmer hinausgeht. Ihre Botschaft an die Schulgemeinde lautet(e): „Weihnachten, das ist mehr als Kommerz und Kaufrausch, mehr als materielle Geschenke. Der wahre Sinn liegt im Geschenk Gottes an uns Menschen, dem Geschenk der Geburt Jesu Christi. Und so sollen auch wir mit unserem Schenken diese Liebe Gottes weitergeben, weiterschicken.“ Musikalisch festlich umrahmt wurde der Gottesdienst von einem Flötentrio, der Band mit dem Song „Santa Claus is coming to town“, einem Streichquartett mit dem Lied „O du fröhliche“ und dem Sologesang von Hanna-Maria Hartmann, die mit dem Wunsch „Have yourself a merry little Christmas“ allen frohe und friedvolle



Weihnachten wünschte. Ein weihnachtliches Geschenk für das Waisenhaus in Nepal konnte Frau Dietrich, die Gründerin des Vereins „Hilfe für Nepal“, am Ende des Gottesdienstes mit großer Freude entgegennehmen. Durch den Verkauf von Weihnachtskarten und durch zahlreiche Spenden wurde ein Betrag in Höhe von 2901€ erzielt, der für die Errichtung eines neuen Sportplatzes genutzt werden soll. Schulleiterin Susanne Schwahn zitierte zum Abschluss Ovid mit den Worten „Glücklich ist, wer das, was er liebt, auch wagt mit Mut zu beschützen.“ Sie wünschte allen Gottesdienstbesuchern, dieses Glück erleben zu können, indem sie sich für andere Menschen einsetzen – ein Wunsch, der keine Utopie, sondern in unserer Schule auch ein Stück Realität (geworden) ist. Ein Dank an alle, die mit dem Gelingen dieses Gottesdienstes dazu beigetragen haben! (Fk)



5. UNTERWEGS

Ausflug der Klasse 6b zum Aktivpark Bergheide



Am Freitag, den 28. Oktober unternahmen wir, die Klasse 6b, einen Ausflug zum Aktivpark Bergheide, um ein erlebnispädagogisches Angebot wahrzunehmen. Dort spielten wir mehrere Spiele, in denen wir uns gegenseitig helfen und aufeinander achten mussten. Das Motto war ein Gefängnisausbruch. Zunächst sollten wir die „Wächter“ verwirren, um einen Code zu knacken. Danach mussten wir gemeinsam ein elektrisches Seil überwinden, ohne Stromschläge zu bekommen. In der anschließenden

großen Pause konnten wir uns selbst beschäftigen, etwas essen oder gemeinsam mit den anderen „Räuber und Gendarm“ spielen. Zum Schluss kam der Höhepunkt des Ausbruchs: Die Überwindung der Gefängnismauer. Indem wir uns gegenseitig mit einer Räuberleiter halfen, konnten wir uns über die Mauer ziehen. An diesem Tag lernten wir uns besser kennen und lernten außerdem, unseren Mitschülerinnen und –mitschülern mehr zu vertrauen. (Amelie Berking, Klasse 6b)

Namasté – SG goes India!



Am 31.10.2022 sind 16 Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit 13 weiteren des Schickhardt-Gymnasiums nach Indien geflogen. Sie wurden dabei von Frau Achim, Frau Frank und Frau Funk sowie von zwei Lehrern des Schickhardt-Gymnasiums begleitet: Als wir am 01.11.2022 in Neu Delhi ankamen, wurden wir herzlich in Empfang genommen und anschließend in unsere Gastfamilien gebracht. Sie nahmen uns liebevoll auf und bekochten uns mit leckerem Essen. In den Familien bekamen wir schnell einen Einblick in das Leben in Indien. Bisher durften wir am Schulalltag unserer Austauschschüler teilhaben und dabei die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen unseren Schulsystemen entdecken. Außerdem haben wir einen Tempel besucht und sehr viel getanzt. Das bisherige Highlight unserer Reise war der Indo-German evening an einer unserer Partnerschulen, der TDI International School. Wir bestaunten eine Vielzahl an Auftritten von indischen sowie deutschen Mitwirkenden. Indische Schülerinnen und Schüler der TDI International School und der Shreejee International School, unserer zweiten Partnerschule, führten indische Tänze und Lieder auf. Auch wir brachten unsere Tanzkünste zur Geltung, wenn auch mit weniger Talent als unsere indischen Freunde. Dass Tanzen in Indien einen hohen Stellenwert hat, wurde uns nach diesem Abend nochmal bewusst. Doch auch Gastfreundschaft und gutes Essen kommen in Indien nie zu kurz. In den nächsten Tagen erwarteten uns unter anderem noch eine Reise nach Jaipur und ein Besuch des Taj Mahal in Agra. Wir hatten eine wunderschöne Zeit in Indien und sind mit vielen neuen Eindrücken, die noch lange nachwirken zurückgekehrt. (Julia Fröhlich, Lena Jeggle, beide KS 1)



Frankreichaustausch – Klassen 9 in Voiron

Unsere Reise hat am Montag, den 07.11. um 8:15 Uhr, am Solitude-Gymnasium begonnen. Wir sind mit einem Reisebus 10 Stunden durch drei Länder gefahren (Deutschland, Schweiz, Frankreich). Obwohl die Busfahrt lange ging, war sie gut zu überstehen, da es im Bus eine gute Atmosphäre gab. Um 18 Uhr wurden wir am Lycée Privée Notre Dame des Victoires von unseren Austauschpartnern und deren Eltern empfangen. Danach sind alle in ihre Gastfamilien gegangen. Am nächsten Morgen (Dienstag, 08.11.) ist jeder mit seinem Austauschpartner in den Unterricht von 8 bis 9 Uhr gegangen. Die Schule hat zusammen mit einer Grundschule ca. 2000 Schüler! Um 9 Uhr haben wir uns vor der Schule mit den Lehrern und den anderen Deutschen getroffen, um mit dem Bus nach Grenoble zu fahren. Dort angekommen, bekamen wir eine Führung durch die Altstadt, und sind auf die Bastille, eine alte Festungsanlage, gewandert. Oben angekommen machten wir Mittagspause, und durften schließlich die Stadt auf eigene Faust erkunden. Um 16 Uhr ist unser Bus zurück nach Voiron gefahren, wo wir den Abend in den Familien verbrachten. Am Mittwoch, 09.11. begann der Tag



zunächst mit Unterricht, was für uns vor allem Zuhören bedeutete. Nach dem Unterricht gingen wir alle gemeinsam in die Chartreuse, eine Likör-Brennerei. Dort bekamen wir eine Führung durch das Museum und durften am Ende noch einen kleinen Schluck probieren. Der Geschmack war allerdings sehr ernüchternd. Zurück in den Familien, gab es Zeit zur freien Verfügung. Am Donnerstag, 10.11. haben wir uns um 8 Uhr am Busbahnhof getroffen und sind gemeinsam mit unseren Gastgebern ins Stadion von Lyon gefahren. Dort bekamen wir eine Führung, durften einlaufen, die Umkleidekabinen besichtigen und dort sitzen, wo der auch schon der französische Präsident saß. Diese Sitze hatten sogar eine Sitzheizung. Nach der Besichtigung des dortigen Museums, ging es gegen 16 Uhr zurück nach Voiron. Da am Freitag ein Feiertag in Frankreich war, hatte jeder an diesem Wochenende ein individuelles Programm mit den Familien. Am Montag, 14.11. war die Woche in Frankreich auch schon vorbei, und es war Abschied angesagt. Wir sind um 8:15 Uhr losgefahren und nach einer wiederum ca. 10-stündigen Rückfahrt abends um 18 Uhr am Solitude Gymnasium angekommen. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass alle eine tolle Zeit hatten. Unsere Lehrer und die Austauschfamilien hatten ein tolles Programm für uns zusammengestellt. Von Stadtbesichtigungen über Stadionbesuch bei Olympique Lyonnais, Laser-Tag, Bowling und Wanderungen war alles dabei. Wir freuen uns schon, wenn unsere französischen Freunde dann nächstes Frühjahr zu uns nach Stuttgart kommen. (Fabian Brinz, Patrice Menig, beide Klasse 9c)

Besuch bei Erstliga-Handballspiel

Am 14.12. besuchten die Mädchen-Sportklassen 10a und 10c mit Frau Fuchs und Frau Achim das Erstliga-Handballspiel SG Bietigheim gegen TSV Bayer Leverkusen in Bietigheim-Bissingen in der Halle am Viadukt. Bei draußen eisigen Temperaturen herrschte in der Halle eine sehr gute Stimmung, auch weil Bietigheim von Anfang an spielbeherrschend war und am Ende mit 39:26 gewinnen konnte. Schülerinnen und Lehrerinnen hatten viel Freude an dem temporeichen Spiel mit exzellenten taktischen und technischen Raffinessen. (Ahi)



6. AUSGEZEICHNET

Vorlesewettbewerb



Der deutsche Schriftsteller Carl Peter Fröhling schrieb einst: "Ein Leben ohne Bücher ist wie eine Kindheit ohne Märchen, ist wie eine Jugend ohne Liebe, ist wie ein Alter ohne Frieden." Umso schöner ist es, wenn man auch noch so wunderbar vorgelesen bekommt wie beim diesjährigen Schulentscheid des Vorlesewettbewerbs der 6. Klassen am Solitude Gymnasium am 08.12.2022. Alle teilnehmenden Klassensieger zeigten dabei tolle Leistungen. Lilly Böhme aus der Klasse 6e setzte sich in einer spannenden und knappen Entscheidung als Siegerin des Solitude-Gymnasiums durch und hat sich damit für die nächste Runde qualifiziert.

Schulleiterin Susanne Schwahn gratulierte der Vielleserin Lilly herzlich und wünschte ihr weiterhin viel Erfolg im Wettbewerb und Freude am Lesen. (Joh)

7. TERMINANKÜNDIGUNGEN

Aktionen der SMV

Auf folgende Aktionen, möchte die SMV aufmerksam machen: am 27. Januar 2023 findet ein Fußballturnier statt, bei dem alle Klassenstufen beteiligt sind. Weitere Informationen, sowie Spielpläne folgen. Im Zeitraum vom 23.-27. Januar ist die „Gesunde Woche“ geplant. An diesen Tagen gibt es gesundes Frühstück für die Schulgemeinschaft, der Schulbäcker hat an diesen Tagen „frei“. Hierzu und zum „Schul-Schwoof“ (in Planung) folgen noch weitere Informationen.

8. TERMINÜBERSICHT

Dezember 2022

19.12. – 06.01.2023

Weihnachtsferien

Januar 2023

27.01.2023

Zeugnisausgabe KS2

28.01.2023

Ü30-Party

30.01.2023

Fachpraktisches Abitur BK

30.01.2023

Neuer Stundenplan

Februar 2023

03.02.2023

Ausgabe HJ-Infos und Zeugnis KS1

07.02.2023

Kommunikationsprüfung/ Wintersporttag Kl. 9

11.02.2023

Tag der offenen Tür

13.02. – 17.02.2023

BOGY-Praktikum Kl. 10

20.02. – 24.02.2023

Winterferien